

Universität Göttingen · Humboldtallee 17 · 37073 Göttingen

An

- die Mitglieder des Fakultätsrates der Philosophischen Fakultät
- die Gleichstellungsbeauftragte der Philosophischen Fakultät
- den Kondekan der Philosophischen Fakultät
- den Studiendekan der Philosophischen Fakultät

nachrichtlich: an die stellvertretenden Mitglieder des Fakultätsrates

Prof. Dr. Manfred Luchterhandt
Dekan

Tel. +49 551 39-4465 (Skr.)
Fax +49 551 39-4010
manfred.luchterhandt@zvw.uni-goettingen.de

Göttingen, 20.11.2017

Ihre Nachricht vom

Unsere Nachricht vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen
Einladung-FR-OET-17-10-25

**Protokoll der Sitzung des Fakultätsrates vom Mittwoch, 25. Oktober, 14:15 Uhr
im Sitzungszimmer des Dekanats, Humboldtallee 17, EG**

Anwesend:

Sitzungsleitung:	Luchterhandt, Dekan
Studiendekan:	Busch
Kondekan:	Freise
Hochschullehrergruppe:	Bräuer (bis 17:40 Uhr) Ege Haas Mensching Nesselrath Schneider (bis 18:20 Uhr) Tischleder
Mitarbeitergruppe:	Schneider Pfändner
Studierendengruppe:	Kirk Sattler
MTV:	Glemnitz Szameitat
Promovierendenvertretung (beratend):	Franke Randhage
Gleichstellungsbeauftragte:	Pasch
Fakultätsreferentin:	Schubert
Studiendekanatsreferentin	Geffcken
Entschuldigt:	-----

Öffentlicher Teil:

TOP 1) Feststellung der Tagesordnung

Der Dekan stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

- TOP 8: Der Titel der Denomination hat sich geändert.
- TOP 2: Der TOP wird vertagt.
- TOP 13: Als Gast zu TOP 13 kommt Frau Prof. Hess anstelle von Frau Prof. Bogner.
- TOP 14: Der TOP wird vertagt, da die SHK diesen Punkt aus Zeitgründen nicht behandeln konnte.

TOP 2) Protokoll der Sitzung vom 12. Juli 2017

Der TOP wird vertagt.

TOP 3) Mitteilungen und Fragen

i. Mitteilungen des Dekans

1. Seit dem 01.10.17 ist Frau Jana Pasch als Vertretung von Frau Dr. Hegner als hauptamtliche Gleichstellungsbeauftragte der Philosophischen Fakultät tätig.
2. Die Universität ist aufgefordert worden, für den Cluster „The Making and Unmaking of the Religious“ und drei weitere einen Vollertrag einzureichen.
3. Für die Philosophische Fakultät sind neben den beiden heute auf der Tagesordnung stehenden NWP-Professuren (TOP 7 und 8) auch die bereits im März eingereichten Nachwuchsprofessuren zugesagt worden – die Freigabeanträge müssen am 27.10.17 im Präsidium sein. Es handelt sich um folgende Professuren:

- (W2 tt W2) Professur für Didaktik der Philosophie und das Fach „Werte und Normen“ (Freigabeantrag liegt vor; Ablösung fast komplett gesichert)
- (W2 tt W2) Professur für Didaktik der romanischen Sprachen und Literaturen, Schwerpunkt Spanisch“ (Freigabeantrag liegt vor; Ablösung fast komplett gesichert)

Die SHK ist zu den betreffenden TOP im Fakultätsrat eingeladen worden, da die Zeit vor der SHK-Sitzung am 18.10.17 für die Erstellung der beiden neuen Freigabeanträge nicht ausgereicht hat.

3. Die Förderung der Filmreihe „Ungehaltene Reden“, zu der auch die Philosophische Fakultät einen Beitrag leisten wird, wurde vom zentralen Gleichstellungsbüro (ohne Abstriche) befürwortet.
4. Der Ruf auf die W2-Professur für Iranistik ist an Frau Prof. Orthmann, Universität Bonn, ergangen. Die Berufungsverhandlungen findet am 26.10.17 statt.
5. Die Berufungsverhandlung mit Herrn Prof. Halbach, Oxford, hat am 20.10.17 stattgefunden.
6. Frau Prof. Dr. em. Helga Grebing, an der Universität Göttingen tätig vom 1972 bis 1988 (Seminar für Mittlere und Neuere Geschichte), ist am 25.09.2017 verstorben.
7. Herr Dr. Tim Neu, Wiss. Mitarbeiter am Seminar für Mittlere und Neuere Geschichte, hat eine

Bestellung auf eine Juniorprofessur für „Europäische Expansion 1700-1850“ an der Ruhr-Universität Bochum erhalten und angenommen.

8. Die Stipendien aus dem Fakultätsfonds „Researchers at Risk“ sind ausgeschrieben.
9. Die Struktur-AG hat in ihrer Sitzung im August einige Empfehlungen an den Fakultätsrat ausgesprochen, die diesem demnächst zur Beratung vorgelegt werden (Anlage).
10. Am 15.01.18 findet ein Treffen mit Frau Präsidentin zum Thema „Moderne Fremdsprachenphilologien und Regionalwissenschaften“ statt. Eingeladen sind alle Professorinnen und Professoren der einschlägigen Fächer.
11. Der Gerda-Henkel-Preis ist ausgeschrieben worden.
12. Der Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Preis ist ausgeschrieben worden
13. Frau Julia Zwink, SRP, hat zwei wissenschaftliche Preise erhalten.
14. Im NÖT wird auf ein Stellenbesetzungsverfahren eingegangen werden.
15. Der Dekan regt Überlegungen über eine Installation eines Forschungsdekans an. In einer der nächsten Sitzungen des Fakultätsrats soll dann darüber diskutiert werden.

Aus dem Senat:

- Zukünftig müssen bei Exkursionen immer 2 Personen verschiedenen Geschlechts mitfahren. Sollte nur eine Person mitfahren, müssen das Dekanat und die Gleichstellungsbeauftragte zustimmen.
- Laut Wirtschaftsplan 2018 hat sich das Energiedefizit für die Philosophische Fakultät fast verdoppelt. VP Lossau eruiert eine Flächenschlüsseländerung. Laut GM liegt die Steigerung allein an gestiegenen Energiekosten.

Der neu an die Universität berufene Prof. Dr. Stavros Skopeteas, Allgemeine Sprachwissenschaft, NF Prof. Job, stellt sich kurz vor.

ii. Mitteilungen des Studiendekans

1. Das Malussystem beträgt jetzt nur noch den einfachen Satz, so dass keine 1,2 Mio € anfallen werden, sondern 300.000 €.
2. Das Akkreditierungssystem wird von Programmakkreditierung auf Systemakkreditierung umgestellt. Somit erhält die Philosophische Fakultät das Recht, die Akkreditierung selbst durchzuführen.
3. Die Lehrdeputate werden zukünftig stärker kontrolliert, dazu wird ein neues System eingeführt und einmal jährlich eine Kontrolle durchgeführt.
4. Die Auslastung der Philosophischen Fakultät inklusive HP-Mittel beträgt 68,38 %.

iii. Eilentscheidungen des Dekanats

Das Dekanat hat keine Eilentscheidungen getroffen.

iv. Mitteilungen und Fragen der Fakultätsratsmitglieder

Herr Prof. Bräuer fragt nach der geplanten Mitarbeiterbefragung. Diese wurde in Rücksprache mit Herrn Dr. Epstein bis auf Weiteres verschoben.

TOP 4) Ordnungen

Der Fakultätsrat beschließt einstimmig (12:0:1) und auf Empfehlung der Studienkommission, die vorliegende Änderung an der M.A.-PStO und MHB „Arabistik/Islamwissenschaft

TOP 5) SQM

Der Fakultätsrat nimmt zu den von der Studienkommission beschlossenen SQM-Anträgen und Maßnahmenpaketen wie folgt Stellung:

1. Nachträgliche SQM-Anträge für WiSe 2017/18

- a) vsn20183107 „CLC for International BA Students“ (SEP) – zusätzlicher Lehrauftrag aufgrund erhöhten Bedarfs im WiSe 17/18: **einstimmig ja (13:0:0)**
- b) vsn20183109 „Zusätzliches Einführungsseminar Wirtschafts- und Sozialgeschichte“ (WSG) – 48 Std. WHK/ Monat für zus. Einführungsseminar aufgrund derzeitiger Auslastung im B.A. von 340 %, Hintergrund. Streichung NC: **einstimmig ja (13:0:0)**

2. Modifizierungsantrag zu SQM-Maßnahme 4511725193 „Buchscanner“ (ASP): Mehrkosten über 5 %: **einstimmig (13:0:0)**

TOP 6) Konzept Unterrichtsraumversorgung

Der Studiendekan, apl. Prof. Busch, erläutert kurz die Sachlage. Auf Nachfrage erklärte Herrn Bolli (GM) dazu, dies wären Einzelfälle, die aber nicht mehr vorkommen würden. Im Studiendekanekonzil wurde auch über die problematische Raumvergabe gesprochen, jedoch nichts unternommen.

In der sich anschließenden Diskussion ergibt sich, dass die Unterrichtsräume technisch nicht angemessen ausgestattet sind. Für die Ausstattung der Unterrichtsräume ist die Fakultät selbst zuständig. Auch das System der Raumvergabe ist total überaltert und wird händisch gepflegt.

Der Studiendekan legt eine Beschlussvorlage zum „Konzept Unterrichtsraumversorgung“ vor, die der Fakultätsrat **einstimmig (13:0:0)** annimmt.

Diese Beschlussvorlage soll an Herrn Vizepräsidenten Lossau und GM verschickt werden.

TOP 7) Antrag auf Freigabe einer W2-Professur auf Zeit mit Tenure-Track-Option (W2) für Interkulturalität und Mehrsprachigkeit

Gäste: Herr Prof. Köppe, Frau Prof. Casper-Hehne, SDP

Herr Prof. Köppe erläutert, dass diese Professur, die bisher Frau Prof. Bogner innehatte, zum 30.09.2018 ausläuft und eine Verlängerung aufgrund fehlender Finanzierung nicht möglich ist. Die Professur sei jedoch wichtig für das Deutsche Seminar. Der Vorstand des SDP hat am 23.10.17 dem Freigabeantrag in der vorliegenden Form mit 6:0:2 Stimmen zugestimmt. Angesiedelt werden soll die Stelle in der Interkulturellen Germanistik.

Frau Prof. Casper-Hehne stellt die Interkulturelle Germanistik kurz vor und erklärt, dass die Professur 2025 durch ihre Professur abgelöst werden soll. Der Förderzeitraum beträgt 5 Jahre, bei positiver Evaluation ist er um zwei weitere Jahre verlängerbar.

Der Fakultätsrat stellt fest, dass sich bei diesem Ablösemodell über den Zeitraum von 7 Jahren ein Fehlbetrag von ca. 350.000 € ergibt (ohne WiMi-Stelle ca. 14.000 €). Dieser Fehlbetrag war in der vorherigen Konzeption (als W1 mit tt) nicht geplant.

Der Fakultätsrat stimmt dem Freigabeantrag mit kleineren Änderungen mit **12:0:1 Stimmen** zu, aber mit der Maßgabe, dass das PM und die Fakultät über die Finanzierung des Fehlbetrags sprechen.¹ Die Entscheidung über die Kompensation des Fehlbetrags wird somit verschoben.

TOP 8) Antrag auf Freigabe einer W1-Professur mit Tenure-Track-Option (W2) für Säkulares Denken/Säkularismus in der islamischen Moderne
Gast: Herr Prof. Scheiner, Seminar für Arabistik/Islamwissenschaft

Herr Prof. Scheiner stellt die geplante Professur kurz vor. Der Vorstand des SAI hat sich für den vorliegenden Antrag mit 6:0:0 Stimmen ausgesprochen, es liegt jedoch ein Individualvotum von Frau Prof. I. Schneider vor.

Im Anschluss ergibt sich eine Diskussion über die Denomination der Professur und den Freigabeantrag. Der Fakultätsrat beschließt **einstimmig (13:0:0)**, dem Freigabeantrag mit einigen Änderungen zuzustimmen.²

TOP 9) Anträge der Einrichtungen

Der Fakultätsrat stimmt den Anträgen 2, 4, 5 und 6 **einstimmig (12:0:0)** zu.

Der Antrag 7 der GS GG bezüglich Energiekosten und Sachmittel ab 2018 wird diskutiert. Der Fakultätsrat fasst dazu folgenden Beschluss: **einstimmig (13:0:0)** wird beschlossen, das Geld für 2018 zu bewilligen. Wenn ab 2019 keine andere Finanzierung möglich ist, dann zahlt die Fakultät auch weiter, es soll jedoch versucht werden, eine Ausfallbürgschaft vom PM zu bekommen.

TOP 10) Anträge auf Mittel für freie Exkursionen 2018

siehe Anlage

TOP 11) Anträge auf Mittel für Tagungen 2018

Die Anträge 11-2 bis 11-4 werden im Block abgestimmt. Der Fakultätsrat beschließt, die Anträge mit den von der SHK vorgeschlagenen Summen **einstimmig (13:0:0)** anzunehmen. Der Antrag 11-1 wird mit **9:2:2** angenommen.

TOP 12) Investitionsfonds

siehe Anlage

TOP 13) Antrag auf Errichtung eines „Centrums für globale Migrationsstudien“

Gast: Frau Prof. Hess, KA/EE

Frau Prof. Hess stellt das geplante „Centrum für globale Migrationsstudien (CeMig) kurz vor. Das PM begrüßt die Errichtung des Zentrums.

Es liegt ein FR-Beschluss vom 23.7.14 vor: „[...] Die Anzahl der Zentren wird auf den jetzt – mit dem ZTMK – erreichten Stand festgeschrieben. Ein neues Zentrum kann nur noch eingerichtet werden, wenn ein anderes eingestellt wird [...]“. Die SHK hingegen hat in ihrer Sitzung am 18.10.17 den Antrag auf Errichtung des CeMig mit der Aufforderung an den Fakultätsrat, den Beschluss vom 23.7.14 aufzuheben, mit 9:0:1 Stimmen befürwortet. Der Fakultätsrat beschließt mit 13:0:0 Stimmen, den o. g. Beschluss vom 23.07.2014 aufzuheben.

¹ Endfassung kann auf Anfrage zugesandt werden.

² Endfassung kann auf Anfrage zugesandt werden.

Nach der Diskussion beschließt der Fakultätsrat einstimmig (13:0:0) die Errichtung des CeMig. Die Ordnung (rechtsgeprüft) wird einstimmig (13:0:0) angenommen. Dem ab dem dritten Jahr (bis zum 6. Jahr) fälligen Beitrag der Philosophischen Fakultät zur Finanzierung i. H. v. 15 T € stimmt der Fakultätsrat **einstimmig (13:0:0)** unter der Bedingung zu, dass die anderen im Konzept genannten Geldgeber ihre Beiträge ebenfalls in der vorgesehenen Höhe entrichten. Der Fakultätsrat verpflichtet sich, zeitnah ein neues Entwicklungskonzept zu entwickeln, um die Anzahl der Zentren überschaubar zu halten.

TOP 14) Offener fakultärer Fonds

Der TOP wird vertrag.

TOP 15) Philosophischer Fakultätentag 2018 in Göttingen: Aussprache über mögliches Schwerpunktthema

Als Thema für den Philosophischen Fakultätentag wird vorgeschlagen: „Auslastung geisteswissenschaftlicher Fächer: Herausforderung, Chancen, Strategien und Lösungsmöglichkeiten“. Der FR spricht sich **einstimmig (13:0:0)** für das Thema aus.

TOP 16) Konzept für die Online-Kommunikation an der Philosophischen Fakultät

Zu diesem TOP wird kein Meinungsbild erhoben. Auf einer der nächsten FR-Sitzungen wird das Thema erneut besprochen.

TOP 17) Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Luchterhandt, Dekan

Geffcken, Glemnitz; Protokollführung